

Geburts-, Todten- und Ehen-Liste des Kant. Appenzell V.R. von 1828

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...**

Band (Jahr): **109 (1830)**

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-372237>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

zona war ein förmlicher See. Der Tessin hat alle Dämme durchbrochen; Wohnungen, Bewohner und Heerden fortgerissen, und ist schäumend in die Stadt Bellinzona gedrungen, welche schon durch andere Bäche zur Hälfte in einen See verwandelt war. Allenthalben her hörte man Nothschüsse, aber man konnte keine Hülfe leisten, die Zahl der Verunglückten ist noch nicht bekannt. Die prächtige Brücke über den Tessin, ein Meisterwerk des Herrn Baumeisters Poccobelli, hat der Gewalt des Wassers widerstanden, ungeachtet sie von demselben in nicht unbeträchtlicher Höhe überfluthet ward.

Spätere Nachrichten enthielten noch umständlichere Nachrichten über das zu Bellinzona, weit mehr doch in den Umgegenden, verursachte Unheil an Weinbergen, Feldern, Gemauern, selbst Häusern, die jammervolle Flucht der Augustiner-Nonnen und den Untergang zweier Männer in der Berggemeinde Carrasso. Aus den Flussbetten und über die Gefilde ragen große Felsblöcke als Zeugen der schauervollen Tage. Das Livinertal hat jedoch minder gelitten, als man Anfangs besorgte; die Straße blieb frei.

Hohes Alter.

Zu Menzikon, im Kanton Aargau, starb am 30. Jänner Hans Jakob Weber, der durch Mäßigkeit im Leben und durch Gemüthsruhe bey großer Redlichkeit und Friedlichkeit über 97 Jahre alt, und fast nie krank gewesen war. Sein Geburtstag war der 4te November 1731.

Am 30ten Jänner starb zu Schwellbrunnen, im Kanton Appenzell Auser-Rhoden, Frau Wittve Katharina Schläpfer, geb. Rotach, 91 Jahre und 15 Tage alt, Mutter von 13 Kindern, von denen sie durch sechs überlebt wurde. Von diesen gingen 82 Großkinder (41 leben noch) und 74 Urenkel (45 leben noch) hervor. Gleich-

muth und Mäßigkeit der Lebensweise gaben ihr das hohe Alter. Sie konnte bis kurz vor ihrem Ende ohne Brille spulen.

In Riga hat ein Rechnungsrath des kaiserl. russ. Rechnungshofes sich in seinem sechs und sechszigsten Jahre zum drittenmal verheirathet. Sein Sohn, 46 Jahre alt, verheirathete sich am nämlichen Tage zum zweitenmal, und seine Enkelin, 22 Jahre alt, ebenfalls an demselben Tage zum erstenmal. Merkwürdig ist, daß der Großvater eine Frau von 20 Jahren, der Sohn eine Frau 47, und die Enkelin einen Mann von 66 Jahren freite.

Die fruchtbare Küfersfrau.

Ein Schreiben aus Enkerich bey Mariakirch im Ober-Elsas vom 7ten Juli 1829 meldet: daß eine Küfersfrau 4 Kinder gebohren, 2 Knäbchen und 2 Töchterlein, die sämtlich zur Taufe gekommen, aber das Leben nicht lange behielten.

Geburts-, Todten- und Ehen-Liste des Kant. Appenzell V. R. von 1828.

	Geboren.	Gestorben.	Ehen.
Trogen	73	65	12
Herisau	272	283	67
Hundweil	52	44	12
Urnäsch	78	65	43
Grub	31	19	6
Leufen	129	124	20
Gais	98	79	15
Speicher	80	71	12
Walzenhausen	65	33	15
Schwellbrunn	83	55	41
Heiden	69	58	23
Wolfthal	83	49	14
Rehobel	89	68	15
Wald	54	38	9
Müthe	37	24	10
Waldstadt	39	29	14
Schönengrund	22	22	4
Bühler	30	41	2
Stein	61	33	11
Luzenberg	25	24	11
	1468	1224	556

Mehr geboren als gestorben 244 Personen.